

Zeugnis in "du-" oder "er/sie-Form"?

Beitrag von „venti“ vom 31. Mai 2005 17:12

Hallo Ronja,

ein Zeugnis soll den Erziehungsberechtigten, die ja nicht jeden Tag in der Schule sind, den Lernstand ihres Sprösslings darstellen. Deshalb halte ich ein Zeugnis, das in der 3. Person geschrieben ist, für ehrlicher.

Natürlich muss ich jedem Kind einzeln das Zeugnis vorlesen und erklären, d.h. in seine Sprache "übersetzen". Denn ich kann den Eltern die Lernfortschritte oder Schwierigkeiten des Kindes nicht mit dem Wortschatz eines Achtjährigen darstellen.

Damit das Kind nicht leer ausgeht, schreibe ich ihm ein bis zwei treffende Sätze auf ein Kärtchen (Postkartengröße), in der Anredeform. So ist allen geholfen.

Gruß venti 